

**WAS
IST
WAS**

DINOSAURIER UND ANDERE URZEITTIERE



TESSLOFF

Interview mit T. rex

Er gilt als einer der schrecklichsten Dinosaurier, die je auf dem Planeten gelebt haben: Tyrannosaurus rex, kurz T. rex. Sein Name bedeutet »König der Schreckensechsen«. Wo auch immer der gewaltige Fleischfresser auftrat, verbreitete er Furcht und Schrecken. Aber auch T. rex hatte einen ganz normalen Dino-Alltag, mit ganz normalen Dino-Problemen. Fragen wir ihn einfach!

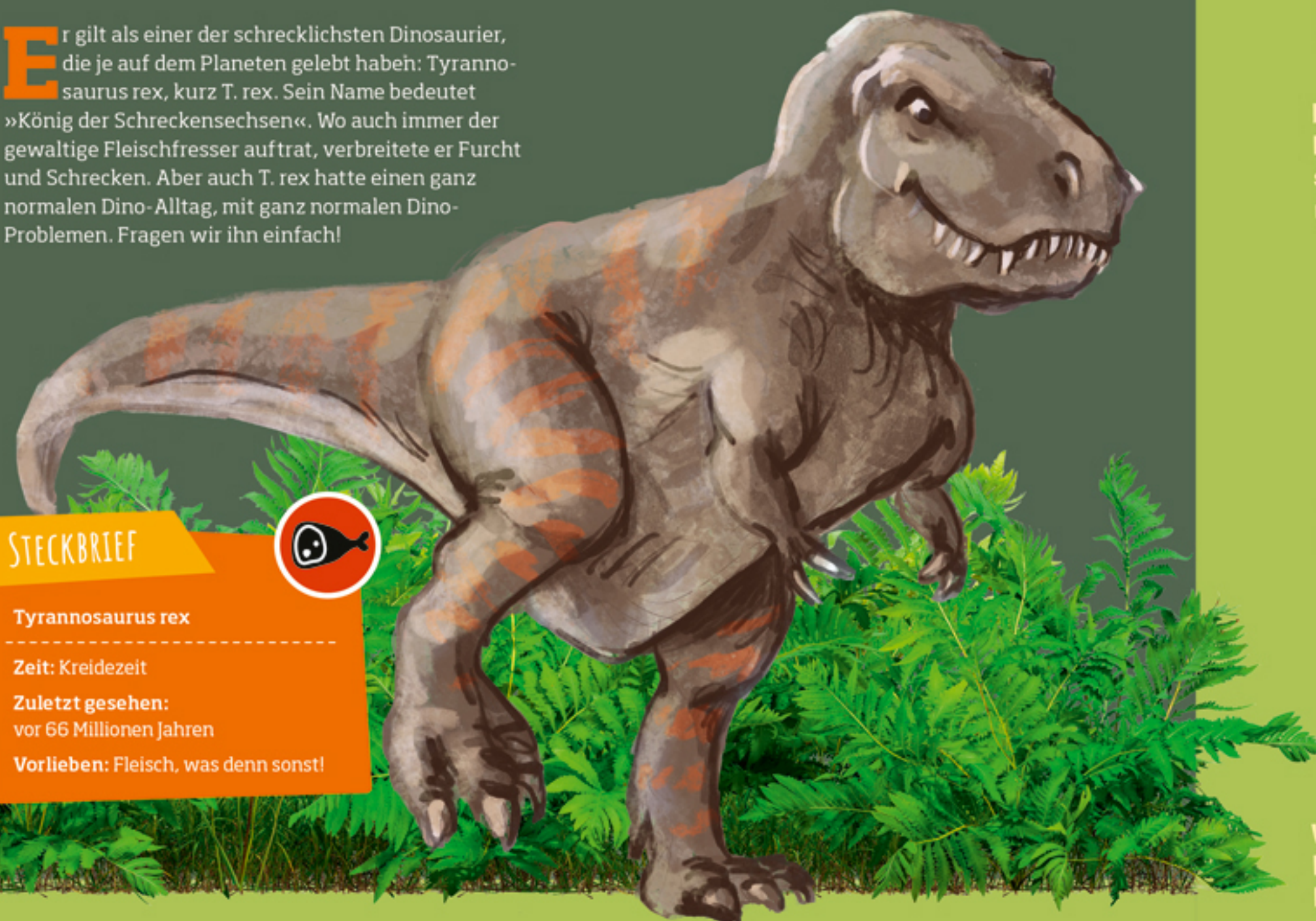
STECKBRIEF

Tyrannosaurus rex

Zeit: Kreidezeit

Zuletzt gesehen:
vor 66 Millionen Jahren

Vorlieben: Fleisch, was denn sonst!



Moment, Stopp. Halt! Hätten Sie Zeit für ein kurzes Interview?

Kannst mich ruhig duzen. Eigentlich wollte ich gerade einen Happen essen gehen. Einen Moment hätte ich aber schon. Aber eines vorneweg: Keine doofen Fragen über zu kleine Arme. Das hab' ich nämlich mächtig satt.

Wie sieht dein typischer Tag aus?

Ich geh ins Büro und mache Dino-Kram. Nein, nicht wirklich. War nur Spaß.

Dachte ich mir schon, dass Dinos auch Humor haben.

Also gut, mein Tag: Ich stehe auf und gehe frühstücken, so wie jetzt.

Es geht ein Gerücht um, du wärst Aasfresser. Du stehst also wirklich auf altes, vergammeltes Fleisch?

Wer sagt denn sowas? Ich verstecke mich am Waldrand und lauere meinem Frühstück auf.

Und was gibt es zu essen?

Triceratops-Babys. Zumindest mit etwas Glück.

Die kleinen Dino-Babys? Du bist ein Baby-Killer?!

Sie sind lecker und zart. Was also spricht dagegen?

Sie sind hilflos. Und sie sind doch so süß.

Du bist albern. Ich bin Fleischfresser und kann mir solche Gedanken nicht leisten.

Du könntest ja wenigstens eine Triceratops-Mutter oder besser noch ein allein-stehendes Männchen fressen? Da wäre doch mehr dran.

Regel Nummer 1: Finger weg von Müttern. Sind zu schwierig zu essen, oft wütend und der ganze Tamtam um die lieben Kleinen geht mir sowas auf die Nerven. Regel Nummer 2: Finger weg von Essen, das sich wehrt. Gilt auch für Männchen. Übrigens ... hab' ich dir schon gesagt, dass du ziemlich gut riechst? Irgendwie lecker, hmmm.

Nun ja, äh ... du hast einen guten Geruchssinn... außerdem gibt es ja pflanzliche Nahrung.

Das sind nun wirklich Dinge, um die ich mich als Fleischfresser nicht kümmern kann. Pflanzen, pah! Die verursachen nur Blähungen. Guck dir mal die Sauropoden an. Was die den ganzen Tag herumpupsen. Dieser wunderbare kraftvolle Körper - ja, sieh ihn dir nur genau an - dieses Wunderwerk verlangt nach Fleisch. Darf ich noch einmal an dir schnuppern?

Wenn du das bitte lassen könntest. Reporter auffressen geht nun wirklich nicht.

Gut, frag weiter, Kleiner!

Was hältst du von Hühnern? Hühner sollen ja auch Dinos sein.

Da hat die Evolution nicht den richtigen Weg eingeschlagen. Dieses alberne Gegackere. Also, ich weiß ja nicht.

Gibt es etwas, vor dem du Angst hast?

Ich bin der Größte, ich bin der King, ich bin der König der Schreckensechsen. Damit das klar ist. Mir kann keiner was!

Was ist mit Asteroiden?

Neumodischer Kram. Ich fürchte nichts.

Schon mal daran gedacht, wie es ist auszusterben?

Halte ich nicht viel davon. Aussterben ist eine sehr schlechte Sache. Sag mal, gibt es da etwas, von dem ich wissen sollte?

Nun ja, wir sind dann glaube ich durch mit den Fragen. Weiterhin viel Glück für die Zukunft. Und einen schönen Tag noch. Ich muss jetzt aber dringend weg.

Komische Leute, diese Reporter. Aussterben, also ne, so ein Quatsch aber auch.

Wir haben das Gespräch vor 66 Millionen Jahren geführt, kurz bevor ein Himmelskörper den Planeten Erde empfindlich traf und finden, dass es nun an der Zeit ist, das Gespräch zu veröffentlichen.

Ich hatte auch schon bessere Tage ...

